KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Brohltal
Ortsgemeinde Niederdürenbach
AGS-Schlüssel: 13104054

Stichtag: 30.06.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 955

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 17

Einwohner gesamt: 972

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	498	52,147	457	47,853	955	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	6	35,294	11	64,706	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**504**	**51,852**	**468**	**48,148**	**972**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	43	4,503	23	2,408	66	6,911
10-19 Jahre	56	5,864	31	3,246	87	9,11
20-29 Jahre	46	4,817	46	4,817	92	9,634
30-39 Jahre	53	5,55	51	5,34	104	10,89
40-49 Jahre	49	5,131	54	5,654	103	10,785
50-59 Jahre	93	9,738	117	12,251	210	21,99
60-69 Jahre	89	9,319	61	6,387	150	15,707
70-79 Jahre	38	3,979	40	4,188	78	8,168
80-89 Jahre	31	3,246	30	3,141	61	6,387
90-99 Jahre	0	0	4	0,419	4	0,419
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**498**	**52,147**	**457**	**47,853**	**955**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,257	7	0,733	19	1,99
3-5 Jahre	13	1,361	7	0,733	20	2,094
6-15 Jahre	53	5,55	23	2,408	76	7,958
16-17 Jahre	10	1,047	8	0,838	18	1,885
18-20 Jahre	17	1,78	11	1,152	28	2,932
gesamt	**105**	**10,995**	**56**	**5,864**	**161**	**16,859**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,314	0	0	3	0,314
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	5	0,524	3	0,314	8	0,838
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,524	4	0,419	9	0,942
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,419	4	0,419	8	0,838
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,524	2	0,209	7	0,733
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,209	1	0,105	3	0,314
gesamt	**24**	**2,513**	**14**	**1,466**	**38**	**3,979**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	33	3,455	39	4,084	72	7,539
römisch-katholisch	331	34,66	319	33,403	650	68,063
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,105	1	0,105	2	0,209
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	0,628	8	0,838	14	1,466
ohne Angabe, gemeinschaftslos	126	13,194	90	9,424	216	22,618
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,105	0	0	1	0,105
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**498**	**52,147**	**457**	**47,853**	**955**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	186	19,476	118	12,356	304	31,832
verheiratet	254	26,597	250	26,178	504	52,775
verwitwert	19	1,99	50	5,236	69	7,225
geschieden	37	3,874	35	3,665	72	7,539
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,209	2	0,209	4	0,419
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,209	2	0,209
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**498**	**52,147**	**457**	**47,853**	**955**	**100**

Die Daten wurden am 30.06.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.